	rg, Spittal	19.30	27	SA
DIENSTAG-ABO 4. Vorstellung	Orpheus in der Unterwelt	19.30	23	DI
KINDER & JUGEND		10.30	23	DI
MITTWOCH-ABO 4. Vorstellung	Orpheus in der Unterwelt Besuchergruppe St. Paul	19.30	20	SA
FREITAG-ABO 4. Vorstellung	neus in der Unterwelt	19.30	19	െ
KINDER & JUGEND	Räuber Hotzenplotz	10.30	19	됬
KINDER & JUGEND	indendroforsts		18	DO
KINDER & JUGEND	otzenplotz	10.30	₩	DO
KONZERTHAUS KLAGENFURT	DIRIGENT Chin-Chao Lin Chor des Stadttheaters Klagenfurt Kärntner Sinfonieorchester		5	3
NINDER & COMEND	piotz	10 20	3 =	<u> </u>
KINDER & JUGEND			1 17	≦ ≤
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG	gendliche	17.00	돠	<u>≤</u>
SAMSTAG-ABO 4. Vorstellung	 	19.30	13	SA
KINDER & JUGEND	Räuber Hotzenplotz	10.30	13	SA
KINDER & JUGEND	Der Räuber Hotzenplotz Der Räuber Hotzenplotz	14.30	12 12	뀖
PREMIERE PREMIEREN-ABO 4. Vorstellung	n in drei Akten und vier Bildern)ffenbach ector Jonathan Crémieux von Ludovic Halévy			
	us in der Unterwelt	19.30	=	DO
3. Vorstellung MIB-ABO 3. Vst. DERNIERE		19.30	70 0	$\leq z $
3. Vorstellung FREITAG-B-ABO		19.30	52 4 C	
DONNERSTAG-ABO	ugendreferats	19 × O	2	
KINDER & JUGEND	Hotzenplotz	10.30	04	DO
KINDER & JUGEND	Hotzenplotz	14.30	03	≥
KINDER & JUGEND	Der Räuber Hotzenplotz	10.30	03	≧
		·	mber	Deze
MATINEE	Orpheus in der Unterwelt Zählkarten ab 17.11.25 (Abo-Büro/Theaterkasse)	11.00	30	SO
ch	Boléro Besuchergruppen Wolfsberg, Radenthein, Obervellad	19.30	29	SA
	Boléro Besuchergruppe Villach	19.30	26	I
FOYER	Kammerkonzert Mitglieder des Kärntner Sinfonieorchesters	18.00	23	SO
DERNIERE	eere	19.30	22	SA
KINDER & JUGEND	nplotz	10.30	22	SA
AUSVERKAUFT	Juan Diego Flórez – Galakonzert KLAVIER Vincenzo Scalera	19.30	21	FR
KINDER & JUGEND	Der Räuber Hotzenplotz	10.30	21	FR
KINDER & JUGEND		14.30	20	DO
PREMIERE KINDER & JUGEND	• Hotzenplotz on Otfried Preußler	10.30	20	DO
) gruppe Spittal	15.00	16	SO
STATT THEATER	Die schönsten Opernchöre MUSIKAL. LEITUNG Günter Wallner Chor und Extrachor des Stadttheaters Klagenfurt Kärntner Sinfonieorchester Herbert Wochinz zum 100. Geburtstag gewidmet	19.30	15	SA
FREITAG-B-ABO 2. Vorstellung		19.30	14	FR
KONZERTHAUS KLAGENFURT	KSO-Konzert »Italien!« DIRIGENT Georg Köhler OBOE Juliana Koch Kärntner Sinfonieorchester	19.50	15	DO
MITTWOCH-B-ABO 2. Vorstellung		19.30	12	≦
DIENSTAG-ABO 3. Vorstellung			=	므
SAMSTAG-ABO 3. Vorstellung		19.30	80	SA
FREITAG-ABO 3. Vorstellung			07	됬
DONNERSTAG-ABO 2. Vorstellung	Die Frau vom Meere	19.30	06	DO
MITTWOCH-ABO 3. Vorstellung		19.30	05	≧
SONNTAG-ABO 2. Vorstellung	Boléro Ballettabend von Edward Clug und Renato Zanella Gastspiel des SNG Opera in balet Ljubljana	15.00	02	SO
		•	mber	Nove





















Premiere

11.12.2025

Opéra-bouffon in drei Akten und vier Bildern von Jacques Offenbach / Libretto von Hector Jonathan Crémieux, Gesangstexte von Ludovic Halévy / Deutsche Fassung von Peter Lund

In deutscher Sprache mit Übertiteln

Ob Anstand und Ehrgefühl, ob Leidenschaft und Erotik - nichts ist vor Offenbachs Spott sicher, den er mit französischer élégance in spritzige und mitreißende Musik kleidet. Mit Peter Lund, der nun sein Klagenfurt-Debüt feiert, inszeniert dieses furiose Spektakel eine Koryphäe des Operettentheaters!

Die Ehe von Orpheus und Eurydike ist am Ende: Sie langweilt sich zu Tode, während er seine Musikschülerinnen betatscht. Da nimmt Pluto Eurvdike mit in seine Unterwelt, Orpheus bleibt frohlockend über den Fortgang seiner Frau zurück. Doch da tritt die Öffentliche Meinung auf den Plan und fordert Orpheus im Sinne des bürgerlichen Anstandes auf, vor den Göttern die Rückgabe seiner Ehefrau durchzusetzen ...

MUSIKAL. LTG Chin-Chao Lin | REGIE Peter Lund | BÜHNE Jürgen Kirner | KOSTÜME Daria Kornysheva | CHOREOGRAPHIE Anastasia Troska | CHOREINSTUDIERUNG Günter Wallner | DRAMATURGIE Markus Hänsel | MIT Jasmin Eberl, Sarah Alexandra Hudarew, Teresa Krall, Maria Perlt-Gärtner, Lisa-Marie Rettenbacher, Ina Trabesinger | Ricardo Frenzel Baudisch, Erwin Belakowitsch. Tobias Blinzler, Adrian Domarecki, Robert Johansson, Fabio Kopf. Dominik Müller, Matthias Störmer, Thomas Tischler, Christoph Wagner-Trenkwitz | Kärntner Sinfonieorchester, Chor und Extrachor des Stadttheaters Klagenfurt

Orpheus in der Unterwelt: Regisseur Peter Lund über den »Urknall« des Genres Operette und Amüsement der Spitzenklasse

Was ist das Typische an der von Offenbach entwickelten Form der Operette?

Bei Offenbach sind die beiden wichtigsten Ingredienzien der Operette noch ganz pur zu finden: gesellschaftliche Satire und Opernparodie. Er misstraut dem Staat, der öffentlichen Moral und vor allem der Liebe – bleibt dabei aber trotzdem gefühlvoll. Das macht Offenbach so modern.

Die »Öffentliche Meinung« mischt sich in die Eheprobleme von Orpheus und Eurydike ein. Wie geht Offenbach mit Anstand und Ehrgefühl um?

Mit dem gebotenen Misstrauen. Die Erfindung der Öffentlichen Meinung ist eine der genialsten Einfälle der Theatergeschichte. Da müssen wir noch bis Brecht warten, bis wieder ähnlich böse, komische und auf den Punkt gebrachte Gesellschaftskritik gesungen wird.

Orpheus in der Unterwelt ist Ihr Klagenfurt-Debüt. Was reizt Sie persönlich an diesem Werk?

Die Operette ist ja ein Schwerpunkt in meiner Arbeit, und jetzt den »Urknall« des Genres auf die Bühne bringen zu dürfen, ist für mich schon etwas sehr Besonderes. Vom Orpheus erwarten alle Amüsement der Spitzenklasse. Wir werden uns alle Mühe geben, das auch zu liefern!

Gibt es Schwerpunkte in Ihrer Inszenierung?

Mir geht es darum, die Brisanz der Entstehungszeit für heute wieder fühlbar zu machen. Gerade die öffentliche Meinung hat sich in den letzten Jahren geändert, vor allem was das Geschlechterbild angeht. Hier das Werk auf den aktuellen Stand zu bringen, ist unser wichtigster Ansatz.

Sie sind (u. a. mit Wolfgang Böhmer) auch Autor zahlreicher preisgekrönter Musiktheaterwerke. Was möchten Sie mit Ihren Werken bewegen?

Das heutige Musiktheater hat aufgehört, sich mit unserer Realität zu beschäftigen. Da war Verdi mit seiner »Traviata« deutlich weiter. Wir müssen wieder lernen, dem singenden Menschen zu vertrauen und ihn auf die Bühne zu bringen mit heutigen Themen und mehr Sprengkraft!







Konzerthaus Klagenfurt 13.11.2025 | 19.30 Uhr

Der Räuber Hotzenplotz

Bühnenfassung von Otfried Preußler

Otfried Preußlers klassische und bis heute beliebte Kasperlgeschichte erschien 1962. Sie wurde mit dem Deutschen Jugendbuchpreis ausgezeichnet und in über 30 Sprachen übersetzt. Auch Intendant Aron Stiehl ist ein großer Fan vom Räuber Hotzenplotz und erfüllt sich mit dieser Inszenierung den lang gehegten Wunsch, eine amüsante und spannende Geschichte für Jung und

Der berüchtigte Räuber Hotzenplotz treibt mit seinen sieben Messern und seiner Pfefferpistole wieder

Alt auf die Bühne zu zaubern.

sein Unwesen: Er klaut der Großmutter die Kaffeemühle die Musik spielen kann. Wachtmeister Dimpfelmoser ist mit diesem gemeinen Raubüberfall heillos überfordert Zum Glück aber gibt es Kasperl und Seppel ...

REGIE Aron Stiehl | BÜHNE Thomas Mörschbacher | KOSTÜME Dietlind Konold | MUSIK Mathias Krispin Bucher | DRAMATURGIE Sylvia Brandl | MIT Mathias Krispin Bucher, Michael Del Coco, Lukas Benjamin Engel, Tim Grobe, Michael Kristof-Kranzelbinder, Denis Lakey, Katharina Schmölzer

Konzert-Einführung: 18.30 Uhr



Italien!

MEISTERKONZERT

DIRIGENT Georg Köhler | OBOE Juliana Koch Kärntner Sinfonieorchester

Übersprudelnde Lebensfreude kennzeichnet Felix Mendelssohn Bartholdys 4. Sinfonie, die er in Rom und Neapel zu komponieren begann. Franz Schuberts Budget hat nie eine Reise nach Italien ermöglicht – doch zumindest italienische Oper wurde ja auch in Wien gespielt. Angeblich wettete er mit seinen Freunden, ebenso lebendige Ouvertüren komponieren zu können wie Rossini, und schuf daraufhin die Ouvertüre »im italienischen Stil«. Auch Busonis brillante Lustspielouvertüre steht in der Tradition Rossinis, bedient sich aber eines spätromantischen Orchesters, während Richard Strauss sein melancholisch-abgeklärtes Oboenkonzert für eine bewusst klein gehaltene Besetzung schrieb.

F. BUSONI Lustspielouvertüre op. 38 KiV 245

R. STRAUSS Konzert für Oboe und kleines Orchester D-Dur TrV 292

F. SCHUBERT Ouvertüre »im italienischen Stil« C-Dur D 591

F. MENDELSSOHN BARTHOLDY Sinfonie Nr. 4 A-Dur »Italienische«

KARTEN Euro 29,50 bis Euro 55,-

U27 - JUNGES PUBLIKUM 50 % Erm. Kat. I und II, gratis ab Kat. III

Kammerkonzert im Foyer

Mitglieder des Kärntner Sinfonieorchesters KLARINETTE Alexander Svetnitsky-Ehrenreich

1. VIOLINE Polina Winkler | 2. VIOLINE Barbara De Saint Louvent VIOLA Nicolás Bernal-Montaña | VIOLONCELLO Gabriel Coman KONTRABASS Raphael Pätzold

23.11.25 - 18.00 Uhr

Stadttheater Klagenfurt (Foyer) KARTEN Euro 29,- / Euro 14,50 (erm.) | U27 - JUNGES PUBL. gratis 15.11.2025 19.30 Uhr

Die schönsten

MUSIKAL. LEITUNG Günter Wallner

Chor und Extrachor des Stadttheaters

Was wären *Aida* und *Nabucco* ohne Chor? Wer würde im

Tannhäuser die Gäste auf der Wartburg begrüßen? Im

antiken Drama kommt dem Chor die Funktion zu, die

Geschehnisse zu kommentieren. In Opern verkörpert er

oft Priester*innen, Höflinge oder »das Volk« und wird so

gelegentlich sogar zum Sinnbild für die gesamte Mensch-

heit. Der Chor des Stadttheaters ist der einzige professio-

nelle Chor Kärntens. Gemeinsam mit dem Extrachor und

dem KSO entführen wir Sie an diesem Abend in die Welt

U27 – JUNGES PUBLIKUM 50 % Erm. Kat. I – IV, gratis ab Kat. V

Opernchöre

Kärntner Sinfonieorchester

der schönsten Opernchöre.

KARTEN Euro 14.- bis Euro 77.-

DIRIGENT Chin-Chao Lin

Kärntner Sinfonieorchester

Juan Diego Flórez

KLAVIER Vincenzo Scalera

Stadttheater Klagenfurt

17.12.25 – 19.30 Uhr

Galakonzert

21.11.25 – 19.30 Uhr

Konzerthaus Klagenfurt

Weihnachtskonzert

Chor des Stadttheaters Klagenfurt

Herbert Wochinz zum 100. Geburtstag gewidmet

WEIHNACHTEN

Zu Weihnachten Theater schenken

An unserer Theaterkasse und im Abo-Büro finden Sie immer das passende Geschenk auf Wunsch auch in eleganter Weihnachtsverpackung.

Geschenk-Abo mit 3 Vorstellungen

Verschenken Sie drei Highlights der Theatersaison zu einem besonders günstigen Preis! Sie sparen 20%. (Abo-Preise: Euro 35,20 bis Euro 199,20 je nach Kategorie). Eine Terminverlegung ist leider nicht möglich. Der Verkauf startet am 17. November 2025.

Orpheus in der Unterwelt (30.01.26) Der Liebestrank – L'elisir d'amore (25.04.26) Hello, Dolly! (10.06.26)

Theatergutscheine mit einem frei wählbaren Betrag erhalten Sie an der Theaterkasse und in unserem Online-Shop, www.stadttheater-klagenfurt.at

Theaterkasse

Stadttheater Klagenfurt Theaterplatz 4, 9020 Klagenfurt a.W. +43 (0) 463 54064 theaterkasse@stadttheater-klagenfurt.at www.stadttheater-klagenfurt.at

f 0 🔼 🖸 🕓

SERVICE

Jugend trifft Kultur – Mit der Volksbank Kärnten ins Stadttheater Klagenfurt! Die Aktion gilt für alle Eigenveranstaltungen auf der großen Bühne ab der Preiskategorie V. Freier Eintritt gilt für alle unter 27 Jahren.



Mittendrin im Orchester

Kinder von drei bis zwölf Jahren bekommen in Begleitung ihrer Eltern die einzigartige Gelegenheit, bei einer Probe des KSO direkt neben einem/r Musiker*in zu sitzen, mitzuhören und zu beobachten.

TERMIN Sa. 20. Dezember 2025 ab 10.30 Uhr Einführung (Oberes Foyer) von 11.00 bis ca. 12.00 Uhr Probenbesuch KARTEN Eintritt frei für Kinder und je eine Begleitperson

Bitte um Anmeldung unter jugend@kso.at

Theater Backstage

(max. 50 Besucher*innen)

Ein spannender Rundgang führt durch das Haus – in die Schneiderei, die Requisite, den Malersaal, die Tischlerei und auf die Bühne – und gibt Einblick in den Arbeitsalltag hinter den Kulissen. Sie lernen die Geschichte und Architektur unseres Hauses kennen und erfahren wie Produktionen entstehen.

TERMIN Mo. 15. Dezember 2025 - 17.00 Uhr KARTEN Euro 5,- (Erwachsene) / Euro 2,50 (Kinder) / Gratis für Abonnent*innen Bitte um Anmeldung an der Theaterkasse

IMPRESSUM Stadttheater Klagenfurt OG, Theaterplatz 4, 9020 Klagenfurt a.W. | +43 (0) 463 55 2 66 | www.stadttheaterklagenfurt.at | INTENDANT Aron Stiehl | GESCHÄFTSF. KAUFM. DIREKTOR Mag. Matthias Walter | REDAKTION Dramaturgie/ Kommunikation & Marketing | DESIGN Atelier Haas | ILLUSTRA-TIONEN Verena Schellander | FOTO Juan Diego Flórez © Gregor Hohenberg, Sony Music Entertainment

STADT **THEATER** KLAGENFURT



November/Dezember 25/26